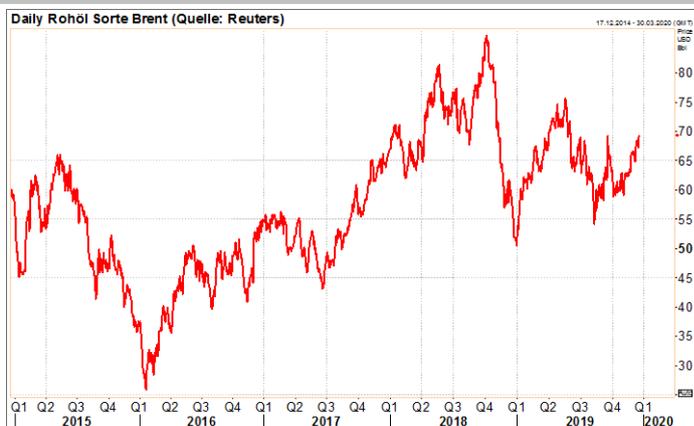


**Marktüberblick am 16.12.2019**

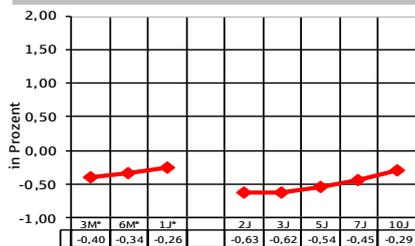
Stand: 8:57 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	13.282,72	+0,46 %	+25,80 %	Rendite 10J D *	-0,29 %	-3 Bp	Dax-Future *	13.272,00
MDax *	27.772,98	+0,95 %	+28,65 %	Rendite 10J USA *	1,82 %	-8 Bp	S&P 500-Future	3172,00
SDax *	12.451,69	+0,96 %	+30,94 %	Rendite 10J UK *	0,79 %	-3 Bp	Nasdaq 100-Future	8522,75
TecDax*	3.049,40	+0,31 %	+24,46 %	Rendite 10J CH *	-0,59 %	-1 Bp	Bund-Future	172,18
EuroStoxx 50 *	3.731,07	+0,67 %	+24,31 %	Rendite 10J Jap. *	-0,02 %	+1 Bp	VDax *	13,91
Stoxx Europe 50 *	3.364,00	+0,79 %	+21,88 %	Umlaufrendite *	-0,26 %	+7 Bp	Gold (\$/oz)	1477,81
EuroStoxx *	401,62	+0,52 %	+22,26 %	RexP *	494,03	-0,38 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	69,28
Dow Jones Ind. *	28.135,38	+0,01 %	+20,61 %	3-M-Euribor *	-0,40 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,1145
S&P 500 *	3.168,80	+0,01 %	+26,41 %	12-M-Euribor *	-0,26 %	+0 Bp	Euro/Pfund	0,8314
Nasdaq Composite *	8.734,88	+0,20 %	+31,64 %	Swap 2J *	-0,32 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0952
Topix	1.736,87	-0,18 %	+16,46 %	Swap 5J *	-0,20 %	-2 Bp	Euro/Yen	121,92
MSCI Far East (ex Japan) *	542,56	+1,51 %	+13,72 %	Swap 10J *	0,09 %	-3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,90
MSCI-World *	1.774,90	+0,33 %	+23,14 %	Swap 30J *	0,50 %	-5 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

16. Dez (Reuters) - Der Dax wird am Montag Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher in den Handel starten. Analysten vermuten, dass der Aufwärtstrend vorerst anhalten könnte. Am Freitag hatte der deutsche Börsenleitindex ein halbes Prozent auf 13.282,72 Punkte zugelegt und sich bis auf etwas mehr als 300 Zähler seinem Rekordhoch genähert. Auftrieb erhielt er dabei vom klaren Wahlsieg des britischen Premierministers Boris Johnson, der den Weg zu einem geordneten Brexit ebnet und dem ersten Teilabkommen im Handelsstreit zwischen den USA und China. Die US-Börsen haben sich ungeachtet der Einigung im Handelsstreit zum Wochenausklang wenig verändert gezeigt. Zwar stiegen die drei wichtigsten Indizes am Freitag im Verlauf auf neue Höchststände, nachdem China und die USA die Vereinbarung ankündigt hatten. Experten zeigten sich jedoch zurückhaltend angesichts des Auf und Ab der vergangenen 17 Monate. Ein Experte sprach von einem "strategischen Krieg", der "uns vermutlich noch eine lange Zeit begleitet". Die USA und China haben sich nach Angaben von US-Präsident Donald Trump auf die erste Phase eines Handelsabkommens geeinigt. Die für den 15. Dezember geplante neue Runde von Strafzöllen werde entfallen, die Verhandlungen über eine zweite Phase des Abkommens sollen sofort beginnen. Der Dow-Jones-Index blieb faktisch unverändert mit 28.135 Punkten. Der breiter gefasste S&P trat mit 3.169 Punkten ebenfalls auf der Stelle. Der Index der Technologiebörse Nasdaq gewann dagegen 0,2 Prozent auf 8.735 Zähler. Im Wochenverlauf gewannen die drei Indizes jeweils weniger als ein Prozent. Am ehesten profitierte der Technologiesektor von der ersten Vereinbarung im Handelsstreit: Apple-Titel stiegen um 1,4 Prozent, Microsoft-Papiere um 0,8 Prozent und Intel-Papiere um 0,4 Prozent.

Die Teileinigung zwischen den USA und China im Handelsstreit haben den asiatischen Aktienmärkten zu Wochenbeginn teilweise Kursgewinne beschert. Bei Händlern blieb jedoch eine Restskepsis. Allein in Australien ging die Börse 1,6 Prozent nach oben. Dagegen nahmen Anleger in Japan zunächst Gewinne mit. Die Börse in Tokio war am Freitag wegen der Aussicht auf das Teilabkommen auf den höchsten Stand seit mehr als einem Jahr gestiegen. Zum Schluss lag der breit gefasste Topxi-Index am Montag 0,18 Prozent im Minus bei 1.737 Punkten. Die Börse in Shanghai und der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen.CSI300 tendierten seitwärts.

**Wirtschaftsdaten heute**

CHN: Industrieproduktion, Einzelhandelsumsatz (Nov)  
JP, EWU, DE, FR, GB, USA: Einkaufsmangerindex Industrie und Dienstl. (Dez)  
IT: Verbraucherpreise EU-harm. (Nov)

**Unternehmensdaten heute**

Hennes & Mauritz (Umsatz Q4), Isra Vision (Jahresergebnis), Aaroundtown (ao. HV)

**weitere wichtige Termine heute**

BoE: Finanzstabilitätsbericht und Ergebnis des Banken-Stresstests  
Bundeswirtschaftsministerium: Monatsbericht zur wirtschaftlichen Lage

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.